Der Landrat

Beratungsergebnis

der 18. Sitzung des Kreisausschusses
am Montag, dem 06.02.2023

Tagesordnungspunkt:

Öffentliche Sitzung

9. Verabschiedung des Haushaltes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Stellenplan

9.4 Veränderungen gegenüber dem Entwurf - DS-Nr.: 5895 -

Der Landrat rief die einzelnen Produktbereiche in der Beratungszuständigkeit des Kreisausschusses auf. Darüber hinaus erläuterte die Verwaltung anhand der Veränderungslisten, die der DS-Nr. 5895 als Anlagen beigefügt sind, die wesentlichen Änderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf.

Wie bereits zuvor bei Tagesordnungspunkt 6 mitgeteilt, beantragte die FDP-Fraktion die im Produkt 059 Verkehrslenkung und -sicherheit und Stellenplanentwurf vorgesehenen vier zusätzlichen Stellen für die Verkehrsüberwachung zu streichen.

Die Verwaltung wies darauf hin, dass bei einer Streichung der Stellen die im Produkt 059 bisher veranschlagten Personalaufwendungen (TEP 11) von rd. 2,1 Mio. € entsprechend gemindert würden.

Sodann ließ der Landrat über den Antrag der FDP-Fraktion abstimmen.

Ergebnis: Abgelehnt (2 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

Der Landrat hielt fest, dass es damit bei den zusätzlichen Stellen im Haushaltsplanentwurf bleibe.

Auf Nachfrage der CDU-Fraktion teilte die Verwaltung mit, dass die Beratung über die noch in Frage stehenden 50.000 € für Photovoltaik-Anlagen auf Gewerbedächern im Ausschuss für Klima und Umwelt erfolge.

Sodann fasste der Kreisausschuss folgenden

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt im Rahmen seines Zuständigkeitsbereichs dem Entwurf des Haushaltsplanes 2023 mit den in den Anlagen 1 bis 4 dargestellten Veränderungen zu.

Ergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme